

Freiburger Rechtschreibschule (FRESCH)

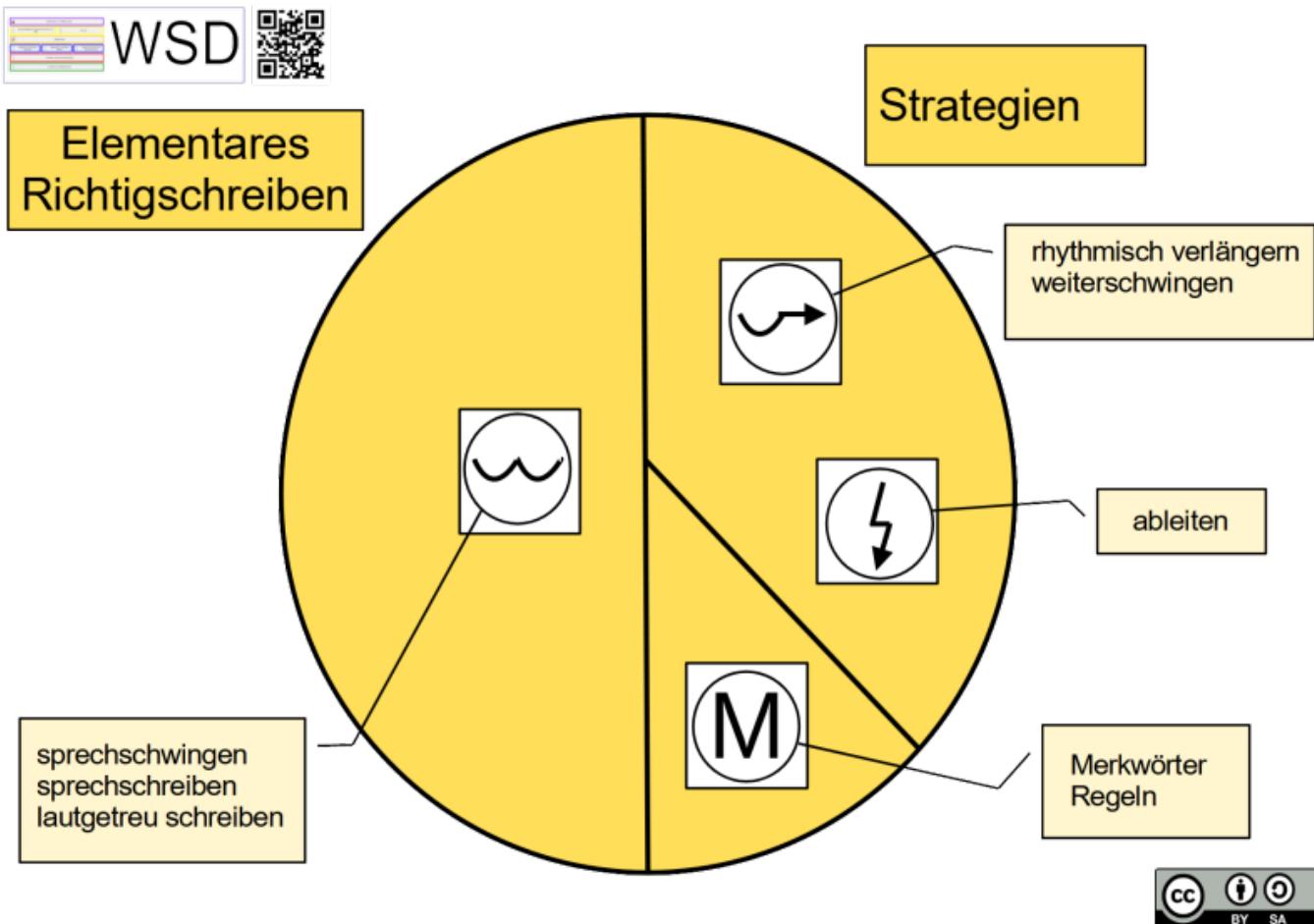
Zitiervorschlag: Rauner, R.(2021). „Freiburger Rechtschreibschule (FRESCH).“ Abgerufen von URL: <https://wsd-bw.de/doku.php?id=wsd:didaktisierung:fresch>, CC BY-SA 4.0

Die Freiburger Rechtschreibschule (FRESCH) fördert das Zusammenwirken von Sprechen und Schreiben. Das rhythmisch-melodische Sprechen und Sprechschwingen werden als tragende Übung zur Koordination von Sprache und Bewegung gesehen. Dabei sprechen die Kinder zunächst die Wörter in Schwungsilben und bewegen sich gleichzeitig bei jeder Silbe seitwärts in Schreibrichtung (Rinderle 2009).

Vom rhythmisch-melodischen Sprechschwingen wird zum gleichzeitigen Sprechschreiben mit deutlicher Artikulation übergegangen. Um Kindern erfolgreiches Richtigschreiben zu ermöglichen, werden dabei bei Übungen (z. B. Laufdiktat) zunächst Wörter gewählt, die eindeutig in Sprechsilben gegliedert und möglichst lautgetreu geschrieben werden können (Brezing & Maisenbacher et al 2018).

Insgesamt ist rund die Hälfte des schulrelevanten Wortschatzes – FRESCH bezieht sich hier auf die Einteilung des Schreibwortschatzes nach Christine Mann (2015) – lautgetreu schreibbar und kann somit über das Sprechschwingen und Sprechschreiben richtig geschrieben werden.

FRESCH



Zitiervorschlag: Grafik „FRESCH“ von Albrecht, C. (2022) nach Renk, G. (2002). Abgerufen von URL: <https://wsd-bw.de/doku.php?id=wsd:didaktisierung:fresch>, CC BY-SA 4.0

Neben den Wörtern, die über ein genaues Mitsprechen richtig geschrieben werden können, gibt es Wörter, deren Schreibweise am Wort- oder Wortstammende nicht eindeutig lautgetreu ist (z. B. bei der Auslautverhärtung oder der Konsonantenverdopplung) oder deren Abbildung von Phonem zu Graphem nicht dem Verhältnis 1:1 entspricht. Diese Wörter werden rhythmisch verlängert (Weiterschwingen). Die Strategie des Ableitens wird dann genutzt, wenn es eine Lautähnlichkeit (e und ä) oder Lautgleichheit (eu und äu) gibt. Wörter, deren korrekte Schreibweise weder durch rhythmisch- melodisches Sprechschreiben, doch durch Weiterschwingen oder Ableiten zu erschließen ist, bleiben als Merkwörter übrig (Renk 2002).

FRESCH Symbol, Wortbeispiel, Aufgabe



Symbol	Wortbeispiel und Aufgabe
	Tomatensalat Wörter zum Mitsprechen: Lies das Wort laut in Silben und sprich beim Schreiben gleichzeitig mit!
	Berg → Berge Wörter zum Nachdenken: Schwing weiter, verlängere das Wort mit einem Schwung!
	Zähne kommt von Zahn Wörter zum Nachdenken: Woher kommt das Wort?
	und sind wir Wörter zum Merken: Bei diesen Wörtern musst du dir etwas merken!



Zitiervorschlag: Grafik „FRESCH Symbol, Wortbeispiel, Aufgabe“ von Albrecht, C. (2022) nach Renk, G. (2002). Abgerufen von URL: <https://wsd-bw.de/doku.php?id=wsd:didaktisierung:fresch>, CC BY-SA 4.0

Förderprogramm: [Fit trotz LRS](#)

Literatur

Brezing, H. & Maisenbacher, D. et al (2018). Fit trotz LRS – Grundlagenband. FRESCH. Freiburger Rechtschreibschule. Hamburg: AOL-Verlag

Renk, G. J. (2002). Lese-Rechtschreibschwäche. Was tun? Anleitungen und Übungen Teil 1. Praxisanleitung für die Lehrerfortbildung. Waldshut-Tiengen

Renk, G. J. (2002). Lese-Rechtschreibschwäche. Was tun? Anleitungen und Übungen Teil 2. Praxisanleitung für die Lehrerfortbildung. Waldshut-Tiengen

Rinderle, B. (2009). Fit trotz LRS. Übungen & Strategien für LRS-Kinder. Band 2. Vier einfache Strategien mit weiteren Übungen. Buxtehude: AOL Verlag

Layout und Gestaltung: Christian Albrecht, Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) Baden-Württemberg

From:

<https://www.wsd-bw.de/> -

Permanent link:

<https://www.wsd-bw.de/doku.php?id=wsd:didaktisierung:freshch>



Last update: **2024/06/23 12:57**